

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

24.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 407/2024

Blutspur führt zu Tatverdächtigen

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Danilo Pietsch (dp)

Blutspur führt zum Tatverdächtigen

Wilthen, An der Aue

23.10.2024, 20:15 Uhr - 21:20 Uhr

Seine eigene Blutspur hat Polizeibeamte am Mittwochabend in Wilthen zum Tatverdächtigen einer Sachbeschädigung geführt. Der 49-Jährige hatte zuvor An der Aue in einem Restaurant aus unbekanntem Gründen randaliert und sich dabei verletzt. Auf dem Weg zu seiner Wohnung hinterließ er eine deutliche Spur, der die Beamten nur zu folgen brauchten. Vor Ort trafen sie den Mann kasachischer Herkunft an und riefen einen Krankenwagen. Rettungskräfte brachten ihn ins Krankenhaus. Ergebnis seiner Sachbeschädigung waren rund 700 Euro Schaden. Die Polizisten sicherten Spuren am Tatort und nahmen die Anzeige auf. Der Bautzener Kriminaldienst führt die weiteren Ermittlungen. (dp)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Zu wenig Abstand gehalten...

BAB 4, Dresden - Görlitz

23.10.2024, 12:30 Uhr

...und rechts überholt hat eine Mercedes-Fahrerin am Mittwoch zur Mittagszeit auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz. Zwischen Bautzen-Ost und Weißenberg fiel die 76-jährige Deutsche mit ihrer Fahrweise einer Streife

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

des Verkehrsüberwachungsdienstes auf. Die Polizisten stoppten die Frau zur Kontrolle und zeigten die Ordnungswidrigkeiten an. (dp)

Unfall auf der Rastanlage

BAB 4, Dresden - Görlitz, Rastanlage Oberlausitz-Süd

23.10.2024, 14:55 Uhr

Zu einem Unfall ist es Mittwochnachmittag auf der Rastanlage Oberlausitz-Süd an der Autobahn 4 in Richtung Görlitz gekommen. Ein 64-jähriger Mercedes-Fahrer durchbrach aus ungeklärter Ursache die Umfriedung des dortigen Kinderspielplatzes und krachte in verschiedene Spielgeräte. Glücklicherweise war die Anlage gerade ungenutzt, es wurde niemand verletzt. Der Pkw war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden von insgesamt rund 60.000 Euro. Verkehrspolizisten des Autobahnpolizeireviers nahmen den Unfall auf. (dp)

Rechts überholt und andere gefährdet - Zeugenaufruf

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Bautzen-Ost und Weißenberg

23.10.2024, 17:55 Uhr

Der Fahrer eines dunkelblauen Kia Rio mit Görlitzer Kennzeichen hat am späten Mittwochnachmittag mehrfach andere Verkehrsteilnehmer rechts überholt und durch seine Fahrweise gefährdet, sodass diese zum Teil Vollbremsungen vornehmen mussten. Betroffene wählten den Polizeinotruf und gaben das vollständige Kennzeichen weiter. Das führte die Polizisten zu dem 39-jährigen deutschen Fahrzeugführer. Das Autobahnpolizeirevier bearbeitet nun die Anzeige wegen Nötigung und Gefährdung des Straßenverkehrs und bittet um Mithilfe.

Zeugen und weitere Geschädigte, die Angaben zum Sachverhalt und dem Fahrer des dunkelblauen Kia Rio machen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03591 367 0 bei der Verkehrspolizeiinspektion oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (dp)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Autodiebe unterwegs

Bautzen, OT Salzenforst, Schwalbenweg

22.10.2024, 18:00 Uhr - 23.10.2024, 04:45 Uhr

Autodiebe sind in der Nacht zu Mittwoch in Salzenforst unterwegs gewesen. Auf dem Schwalbenweg entwendeten sie einen geparkten Audi A 6 im Wert von circa 7.000 Euro. Polizeibeamte des Reviers Bautzen kamen vor Ort und lösten die Fahndung nach dem Fahrzeug aus. Die Soko Kfz übernahm die Ermittlungen. (dp)

Unfall unter Alkohol

Bautzen, Paulistraße, Karl-Liebknecht-Straße

23.10.2024, 08:30 Uhr

Alkohol ist bei einem Unfall am Mittwochmorgen in Bautzen im Spiel gewesen. Ein 67-jähriger war mit seinem Suzuki auf der Karl-Liebknecht-Straße unterwegs und wollte nach links in die Paulistraße abbiegen, kollidierte dabei jedoch mit einem Lkw. Bei dem Zusammenstoß wurde niemand verletzt. Es entstand jedoch ein Schaden von circa 5.000 Euro. Ein Atemalkoholtest bei dem deutschen Pkw-Fahrer zeigte umgerechnet 0,94 Promille an. Die Polizisten ordneten daraufhin eine Blutentnahme an, stellten den Führerschein sicher und erstatteten Anzeige wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. (al)

Zusammenstoß mit Hirschkuh

Schwepnitz, B 97

23.10.2024, gegen 05:55 Uhr

Ein Wildunfall hat am zeitigen Mittwochmorgen in Schwepnitz stattgefunden. Eine 60-jährige war mit ihrem Mitsubishi auf der B 97 von Großgrabe in Richtung Schwepnitz unterwegs. In Höhe der ehemaligen Bahnbrücke kreuzte plötzlich eine Hirschkuh die Fahrbahn. Durch die Wucht des Aufpralls wurde die Fahrzeugfront erheblich beschädigt und die Airbags ausgelöst. Die Fahrerin trug leichte Verletzungen davon. Rettungskräfte brachten sie ins Krankenhaus. Das Tier überlebte die Kollision nicht. Der Sachschaden belief sich auf ungefähr 5.000 Euro. Eine Streife nahm den Unfall auf. (al)

Kinder in Unfall verwickelt

Königsbrück, Querstraße/Weißbacher Straße

23.10.2024, 16:20 Uhr

Drei Kinder sind am Mittwochnachmittag in einen Verkehrsunfall in Königsbrück verwickelt gewesen. Der 20-jährige Fahrer eines VW-Golf war auf der Querstraße unterwegs, als aus der Weißbacher Straße mehrere Kinder mit ihren Fahrrädern kamen. Ein Neunjähriger mit einem gleichaltrigen Jungen auf dem Fahrradlenker stieß gegen den Pkw. Dabei erlitten die Beiden leichte Verletzungen, die Rettungskräfte vor Ort behandelten. Ein weiterer Junge aus der Gruppe erlitt einen Schock, auch um ihn kümmerten sich die Sanitäter. Es entstand Sachschaden von rund 3.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Sachverhalt auf und ermittelt nun zum Unfallgeschehen. (dp)

Radfahlerin stirbt nach Unfall - Zeugenaufruf

Bernsdorf, Ernst-Thälmann-Straße/Straße des 8. Mai

23.10.2024, 09:20 Uhr

Nach einem schweren Verkehrsunfall auf der Ernst-Thälmann-Straße in Bernsdorf am Mittwochvormittag ist eine beteiligte Radfahrerin am Abend ihren schweren Verletzungen erlegen. Ein Lkw-Fahrer bog nach rechts in die Straße des 8. Mai ab. Dabei übersah der 26-jährige Pole offenbar die neben ihm in gleicher Richtung fahrende 82-jährige, welche im Kreuzungsbereich geradeaus in Richtung B 97 fahren wollte. Bei der Kollision erlitt die Dame schwere Verletzungen und kam zur Behandlung ins Krankenhaus, wo sie am Abend verstarb. Polizeibeamte des Verkehrsunfalldienstes nahmen den Unfall auf. Für die Dauer der Rettungs- und polizeilichen Maßnahmen blieb die Unfallstelle bis 14:10 Uhr gesperrt. Es entstand Sachschaden von circa 1.000 Euro.

Zeugen, welche Angaben zum Unfallhergang machen können, insbesondere ob beide Beteiligten an der roten Ampel standen oder noch in Bewegung waren, werden gebeten, sich beim Verkehrsunfalldienst unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (dp)

Handtasche und Handy weggenommen - Tatverdächtiger ermittelt

Hoyerswerda, Bautzener Allee

23.10.2024, 18:00 Uhr

Ein polizeibekannter 46-Jähriger hat am Mittwochabend an der Bautzener Allee eine Frau bestohlen. Er erbeutete die Handtasche und das Handy der Geschädigten und verschwand damit. Nach Angaben der Bestohlenen hatten die Gegenstände einen Wert von insgesamt rund 450 Euro. Der Dieb, gegen den noch ein offener Haftbefehl vorliegt, konnte zwar vor dem Eintreffen der Polizei entkommen, steht aber nun mehr denn je im Fokus der Ordnungshüter. Die Ermittlungen zum vorliegenden Diebstahl übernahm der örtliche Kriminaldienst. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Unter Drogen Auto gefahren

Görlitz, Zittauer Straße

23.10.2024, 11:50 Uhr

Ein 26-Jähriger ist am Mittwochvormittag unter Drogeneinfluss Auto gefahren und von der Polizei auf der Zittauer Straße in Görlitz gestoppt worden. Die Beamten kontrollierten den Polen mit seinem Fiat. Ein Drogentest reagierte positiv auf Amphetamine. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an, untersagten die Weiterfahrt und zeigten die Ordnungswidrigkeit an. (dp)

Ohne Beute geblieben...

Görlitz

23.10.2024, 22:00 Uhr - 24.10.2024, 04:30 Uhr

...sind Automaten-Knacker in der Nacht zu Donnerstag in Görlitz. An einer Tankstelle hatten sie es offenbar auf Bargeld abgesehen und brachen Zahlautomaten auf. Diese waren aber bereits geleert worden, sodass kein Stehlschaden zu verzeichnen war. Allerdings hinterließen die Täter Sachschaden von rund 2.000 Euro. Polizeibeamte des Görlitzer Reviers sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Die weiteren Ermittlungen führt der örtliche Kriminaldienst. (dp)

Berauscht durch die Nacht

Löbau, Weißenberger Straße, Poststraße

23.10.2024, 23:35 Uhr

Am späten Mittwochabend, kurz vor Mitternacht, hat eine Streife einen VW auf der Poststraße in Löbau angehalten. Dabei bemerkten die Beamten bei dem 27-jährigen Fahrer körperliche Anzeichen, welche auf einen Drogenkonsum hinwiesen. Ein Test bestätigte den Eindruck und schlug auf Amphetamin an. Für den polnischen Bürger war die Fahrt damit beendet und es ging zur Blutentnahme. Der Betroffene wird sich wegen des Fahrens unter Betäubungsmitteln verantworten müssen. (al)

Einbrecher stehlen E-Bike

Weißwasser/O.L., Prof.-Wagenfeld-Ring

12.10.2024, 14:00 Uhr - 23.10.2024, 13:30 Uhr

Einbrecher sind in den vergangenen Tagen in ein Mehrfamilienhaus am Prof.-Wagenfeld-Ring in Weißwasser eingebrochen und haben ein E-Bike entwendet. Die Täter verschafften sich gewaltsam Zugang zum Keller und ließen das Fahrrad vom Typ Electra Townie Go mitgehen. Der Diebstahlschaden belief sich auf circa 2.450 Euro. Hinzu kamen rund 50 Euro Sachschaden. Der Kriminaldienst Weißwasser ermittelt. (dp)

Festgefahren...

Weißwasser/O.L., Tiergartenstraße

24.10.2024, 04:50 Uhr

...hat sich am zeitigen Donnerstagmorgen die Lenkerin eines Busses auf der Tiergartenstraße in Weißwasser. Das Fahrzeug hatte offenbar einen technischen Defekt und sollte ausgetauscht werden. Daraufhin wollte die 46-Jährige wenden, landete jedoch mit ihrem Gefährt teilweise im Graben und blieb dort stecken. Die Straße blieb zum Zwecke der Bergungsarbeiten bis etwa 7:15 Uhr gesperrt. Während der Maßnahmen fiel den Beamten auf, dass die Profiltiefe auf zwei Reifen zu gering war. Die polnische Fahrerin erhielt eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. (al)